

Ermittlungsmethoden	Beschreibung	+ Stärken	- Schwächen	Geeignet für...	Anbieter-Link
Inqa-Gesundheitscheck	Orientierende Selbstauskunft zum Reifegrad des betrieblichen Gesundheitsmanagements	<ul style="list-style-type: none"> + Inkludiert Best-Practice-Maßnahmen zur Entlastung + Ermöglicht Arbeitsschwerpunkte + Bildet den kompletten Workflow eines Gesundheitsprojekts ab + Umfasst eine Firmen-Potenzialanalyse zu allen BGM-Bereichen 	<ul style="list-style-type: none"> – Kann keine ISO-konforme GBU Psych. abbilden 	Kleine und mittlere Unternehmen	www.inqa-check-gesundheit.de
WAI-MA-Befragung (Work Ability Index)	Die Arbeitsfähigkeit wird in Interviews (z. B. mit dem Betriebsarzt) oder als Selbstauskunft erfragt. Zusätzlich werden diagnostizierte Krankheiten, Fehlzeiten und psychische Leistungsreserven abgefragt	<ul style="list-style-type: none"> + Umfasst mehrere Dimensionen zur Erfassung der aktuellen und zukünftigen Arbeitsfähigkeit (Selbstauskunft) + Ist ein bewährtes, evaluiertes Instrument + Selbstausswertung am FB-Ende + Wird kostenfrei zur Verfügung gestellt: Die Auswertung durch einen ext. Dienstleister ist allerdings kostenpflichtig! + Ermöglicht beim Einsatz über mehrere Messzeitpunkte eine Veränderungsmessung (Monitoring) 	<ul style="list-style-type: none"> – Kann keine ISO-konforme GBU Psych. abbilden – Enthält kaum einen Bezug zur psychischen Gesundheit (vgl. GDA-Kriterien) – Erhebt sensible Daten zur MA-Gesundheit (z. B. zu diagnostizierten Krankheiten) – Wird wirkungsvoll im Interview mit dem Betriebsarzt: zeit- und ggfs. kostenintensiv – Besondere Vorkehrungen zum Datenschutz notwendig 	Große Unternehmen	https://www.wainetzwerk.de
Psy 50 MA-Befragung	Gesundheits- Befragung: Die Paper-Pencil-Befragung umfasst mindestens 50 Fragen und bildet nicht nur Merkmalsbereiche der GBU Psych. ab	<ul style="list-style-type: none"> + Kostenloser Fragebogen, Auswertungstabelle und Anregung zu entlastenden Maßnahmen + Handreichung zum Management des Befragungsprojekts + Ermöglicht einen Benchmark-Vergleich mit einer deutschlandweiten, repräsentativen Stichprobe + Übersichtliche Ergebnisdarstellung im Netz- und Balkendiagramm 	<ul style="list-style-type: none"> – Datenschutz ist aufgrund der erhobenen Gesundheitsdaten aufwendig – Fragenpool umfasst 50 Fragen, was eine geschätzter Bearbeitungszeit von 30 Minuten entspricht, ggfs. die Rücklaufquote reduziert – Nur als Printversion verfügbar: Kostet Zeit für die Ergebnisübertragung in die Auswertungstabelle – Keine Einbindung von Zusatzfragen möglich – Messung erfolgt über die Gesamtbelegschaft (keine Clusterfunktion) – Abwicklung muss in Eigenregie umgesetzt werden 	Kleine und mittlere Unternehmen	https://www.psyga.info/ihr-weg-zum-gesunden-betrieb/analyse-benchmark
Arbeitsplatzsituationsanalyse (ASITA) und „Ideenworkshop“	Moderierter Workshop zur Erhebung von psychischen Belastungen sowie Lösungs- und Verbesserungsvorschlägen im MA-Team	<ul style="list-style-type: none"> + Unmittelbarer Austausch benennt neben psychischen Belastungen auch Beispiele und Ursachen (qualitative Aspekte) + Lösungs- und Verbesserungsvorschläge können unmittelbar im MA-Team erarbeitet werden + Ist zugleich eine Teambuilding-Maßnahme, die die Partizipation fördert und den Willen zur Umsetzung auf viele Schultern verteilt + Pragmatischer Ansatz, der allerdings in konkreten Maßnahmenplänen mit Reviewterminen im Ergebnis abzusichern ist 	<ul style="list-style-type: none"> – Es besteht die Gefahr, dass stille Mitarbeitende weniger gehört werden – Eine offene Kommunikationskultur ist für die Nennung von Belastungen Voraussetzung – Es besteht die Gefahr eines Negativ-Austauschs über die Unternehmensstrukturen hinaus und dass dabei viele auch irrelevante Befindlichkeitsstörungen genannt werden – Muss straff und professionell moderiert werden – Moderation ist zeitaufwendig und die Fotodokumentation ermöglicht keine saubere Ergebnissicherung 	Kleine Unternehmen	Mehrere Anbieter, die als Moderator*innen im Gesundheitsmanagement erfahren und qualifiziert sind, z. B. https://beratungspraxis-krug.de

COPSOQ-MA-Befragung	Gesundheits-Onlinebefragung: Die Online-Befragung umfasst mindestens 85 Fragen und bildet nicht nur Merkmalsbereiche der GBU Psych. ab	<ul style="list-style-type: none"> + Entspricht den GDA-Kriterien zur ISO-konformen Umsetzung der GBU Psych. + Ist ein bewährtes, evaluiertes Instrument + Fragenpool umfasst Bereiche wie Arbeitsfähigkeit und allg. Gesundheit, die über das Spektrum einer GBU Psych. hinausweisen + Ermöglicht einen Benchmark-Vergleich zu anderen Betrieben derselben Branche 	<ul style="list-style-type: none"> – Datenschutz ist aufgrund der erhobenen Gesundheitsdaten mit größter Sorgfalt umzusetzen – Fragenpool umfasst 85 Fragen, was eine geschätzter Bearbeitungszeit von 45 Minuten entspricht und ggfs. die Rücklaufquote reduziert – Ist nur durch die Freiburger Forschungsstelle für Arbeitswissenschaften GmbH auswertbar 	Große Unternehmen	https://www.copsoq.de/copsoq-fragebogen/
RED KOMM B2B Online-MA-Befragung	GBU Psych.-Onlinebefragung mit der RED KOMM B2: Die Online-Befragung umfasst ca. 30 Fragen und bildet damit alle Merkmalsbereiche der GBU Psych. ab	<ul style="list-style-type: none"> + Entspricht den GDA-Kriterien zur ISO-konformen Umsetzung der GBU Psych. + Ist ein bewährtes, evaluiertes Instrument + Bietet eine übersichtliche, umfangreiche und leicht verständliche Auswertung (Farblegende) + Ermöglicht Gruppenvergleiche (z.B. nach Standort, Alter, Geschlecht) + Ermöglicht beim Einsatz über mehrere Messzeitpunkte eine Veränderungsmessung (Monitoring) + Bietet eine Grundlage für die Auswahl von Fokusthemen, die im persönlichen Gespräch mit den Betroffenen erörtert werden (qualitative Methode) + Kann in 15 Minuten bearbeitet werden + Onlinebefragung wird bundesweit von geschulten Beratern persönlich betreut 	<ul style="list-style-type: none"> – Qualitative Aussagen finden sich nur im Kommentarfeld – Eine Kombination mit weiteren qualitativen Methoden (Interview, Beobachtung, Workshop) ist anzuraten, wenn hohe Belastungen auftreten 	Kleine und mittlere Unternehmen (bis 500 MA)	https://expe-konzept.de/
Leitfaden zum Screening Gesundes Arbeiten (SGA)	SGA-Beobachtungsinterview	<ul style="list-style-type: none"> + Kombination aus Beobachtung (mit Checkliste) und Experteninterview (mit Leitfaden) bietet einen gelungenen Mix aus objektiver und subjektiver Erhebung der psychischen Belastung + Lässt sich gut in die allgemeine Sicherheitsbegehung einbinden, sofern die FASI-Kraft zuvor geschult wurde + Arbeitsplatznahe Ermittlungsmethode 	<ul style="list-style-type: none"> – Umfangreiche Vorbereitung mit Pilotierung des Beobachtungsinterviews – Schulung der Beobachter notwendig bzw. Verpflichtung externer Berater zur Umsetzung – Weniger geeignet für Unternehmen, die vornehmlich Büroarbeitsplätze haben 	Kleine und mittlere Handwerksbetrie	http://screening-gesundes-arbeiten.de/